



### Das Problem mit der Gleichheit

«Mami, ich will auch so ein Glace», ruft der fünfjährige Kevin. Dabei lässt er einen Buben nicht aus den Augen, der ein paar Schritte weiter vorn an der Kasse steht.



Was tun? Mindestens drei Möglichkeiten bleiben der Mutter. Erstens kann sie lospringen und ein Glace holen. Zweitens kann sie den Wunsch ablehnen und drittens kann sie Kevin auf daheim vertrösten: «Nicht jetzt, zuhause kannst du ein

Glace haben.»

In zwei von drei Fällen läuft das – im übertragenen Sinn – auf ein fatales Gleichheitsverständnis hinaus. Sicher dürfen Kinder einmal ein Glace schlecken, aber es muss nicht immer der eine haben, was der andere hat.

Weder beim Glace noch später in den Schulnoten, weder beim Smartphone oder im Beruf oder wo auch immer. Menschen sind verschieden. Allerdings scheint unsere Gesellschaft Unterschiede kaum noch auszuhalten. Bis dahin, dass sie verleugnet werden. Der beste Ort, um mit Unterschieden leben zu lernen, ist die Familie. Da hat jeder seinen Platz. Die Eltern sind verschieden, Kinder meist verschieden alt und mit ganz verschiedenem Charakter. Da knirscht es einmal da und einmal dort. Selbst Ungerechtigkeiten müssen ausgehalten werden. Anders funktioniert Zusammenleben nicht.

Die heutige Gleichmacherei hilft nicht. Im Gegenteil. Auch der Glaube geht dabei verloren. Denn Gott ist anders. Aber gerade so geht er auf uns zu. Bleibt er uns zugewandt.

Pfarrer Klaus Henning Müller

## Vom Mut zu versagen

Nun ist dieses neue Jahr schon wieder rund einen Monat alt. Wie geht es inzwischen Ihren Vorsätzen für dieses Jahr? Sind diese schon alt geworden oder sind Sie noch dran? Stellen Sie vielleicht fest, dass Vorsätze ja schön und gut sind, aber der Alltag einen doch allzu schnell wieder einholt und man halt eben doch einfach so ist, wie man ist – nicht besser, aber eben auch nicht schlechter als im alten Jahr.

Überhaupt: Haben Sie Angst vor Fehlern, Fehler zu machen? Oder erlauben Sie es sich, Fehler zu machen?

Tolerant gegenüber eigenen Fehlern zu sein, heisst ja nicht, die Dinge seines Lebens unseriös oder oberflächlich anzugehen, aber

wer sich Fehler ausdrücklich zugesteht, muss vor Misserfolgen nicht mehr wirklich Angst haben. Wir alle kennen die Redewendung: «Irren ist menschlich» – und man kann ergänzen: Irren macht menschlich!

Bin ich bereit anzuerkennen, dass ich Schwächen habe, immer wieder Fehler machen werde, dann ist das ein erster Schritt zur Veränderung. Insbesondere dann, wenn ich fähig bin, dies auch ehrlich zuzugestehen.

365-mal steht in der Bibel die Ermunterung: «Fürchte dich nicht!» Aber ganz frei von Angst zu sein, kann dennoch kein wirklich realistisches Ziel sein. Denn: Wo haben wir denn am meisten Angst zu scheitern? Dort, wo uns etwas wirklich wichtig ist.

Ganz frei von Angst zu sein, das hiesse da im Letzten, dass einem gar nichts im Leben wirklich wichtig ist. Wollen wir so sein? Ich möchte meine Sorge um das Leben nicht einfach durch das so modern gewordene «positive Denken» zur Seite stellen. Auch wenn Jesus Christus so eindringlich sagt: «Sorge dich nicht!» (Mt 6, 25) Aber ich denke, wenn wir genau wissen, was wir fürchten, können wir daran wachsen und damit umzugehen lernen. Unseren Teil haben wir zu tun – in Respekt und Sorge um das Gelingen; nicht in überheblicher Gleichgültigkeit, dass es «der Herrgott schon richten» werde. Aber im Vertrauen, dass der Herr uns nicht verlässt, wenn wir das Unsere tun.

Und darum: «Fürchte dich nicht!»



Pfarrer Jürgen Will

# Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Höfe



www.ref-kirche-hoefe.ch

Pfrn. Rahima U. Heuberger  
Kirchweg 24, 8832 Wilen  
Telefon 044 784 05 14  
pfarramt.wollerau@ekh.ch

Pfr. Klaus Henning Müller  
Hofstrasse 2C, 8808 Pfäffikon  
Telefon 055 410 10 02  
pfarramt.pfaeffikon@ekh.ch

Pfr. Jürgen Will  
Etzelstrasse 10, 8834 Schindellegi  
Telefon 043 388 05 85  
pfarramt.schindellegi@ekh.ch

Sekretariat, Kirchengemeindehaus  
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon  
Tel. 055 416 03 33, Fax 055 416 03 34  
sekretariat@ekh.ch  
Öffnungszeiten: Montag–Donnerstag,  
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr  
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen und Notfälle  
Telefon 055 416 03 31

## Gottesdienste

### Sonntag, 29. Januar

10:00 *Gottesdienst*  
in der ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Thema: Ein Lob der Ungleichheit –  
ohne die alles erstarrt  
Text: Röm 11, 33–36  
Pfarrer Klaus Henning Müller  
Kollekte: Evang. Lepra-Mission  
im Anschluss Kirchenkaffee in der  
Unterkirche

19:00 *punkt7: liturgischer Musikgottesdienst*  
«Gospel Mass von Robert Ray»  
im ref. Kirchengemeindehaus Pfäffikon  
mit dem «Projektchor Reussbühl»  
unter der Leitung seines Dirigenten  
Sergej Aprischkin, siehe Flyer  
Liturgie: Pfarrer Jürgen Will  
Kollekte: Evang. Lepra-Mission  
im Anschluss Einladung zum Apéro

### Freitag, 3. Februar

18:00 *Jugendgottesdienst*  
im ref. Kirchengemeindehaus Pfäffikon  
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger

## Kinder / Jugend

### «Smash» im Jugendkafi

- Tolle Aktivitäten für alle Jugendlichen ab der Oberstufe, die Spass haben wollen
- Leitung: Mathias Kuhn, 055 416 03 35, jugendarbeit@ekh.ch
- Wo: im Jugendkafi im ref. Kirchengemeindehaus in Pfäffikon

Wann:

Montag 16:00–19:00 Uhr  
Mittwoch 13:00–17:00 Uhr  
Freitag 11:30–13:30 Uhr

### Montag, 30. Januar

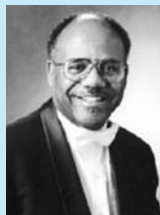
17:00 *Grill 'n' Chill*  
für junge Erwachsene zwischen  
16 und 20 Jahren  
im Jugendraum im ref. Kirchengemeindehaus in Pfäffikon

## Mitteilungen

### Freitag, 27. Januar

19:00 *russischer Abend mit Sergej Aprischkin*  
im ref. Kirchengemeindehaus Pfäffikon  
Lassen Sie sich verzaubern von russischen Gesängen und feinen russischen Spezialitäten. Das Konzert ist gratis, das Abendessen mit Getränk kostet Fr. 10.–.

## Gospel Mass von Robert Ray



Robert Rays Gospel Mass wurde im Jahr 1978 komponiert. Die Uraufführung erfolgte im gleichen Jahr an der Universität von Illinois.

Dieses Werk ist eine moderne Interpretation der zweitausend Jahre alten Tradition der Messe mit der Musik der afrikanisch-amerikanischen Kirche («African-American Church»). Der «Projektchor Reussbühl» unter Leitung seines Dirigenten Sergej Aprischkin wird dieses Werk zur Aufführung bringen, begleitet von Wolfram Scharf (Piano), Marcel Oppliger (Schlagzeug) und Jürgen Will (Bass).

Zwischen den einzelnen Stücken der Messe folgen kurze Wortbetrachtungen von Pfarrer Jürgen Will. Der Komponist und Dirigent Robert Ray, geboren 1946, ist Musikdirektor an der St. Paul A.M.E. Church in St. Louis. Als Pianist trat er schon auf mit den Seoul Philharmonics und dem Champaign-UrbanaSymphonieorchester. Als Gastdirigent ist er tätig beim Saint Louis Symphonieorchester.

Sonntag, 29. Januar, 19:00 Uhr – ref. Kirchengemeindehaus, Pfäffikon  
anschliessend herzliche Einladung zum Apéro.

Anmeldung bis Freitag, 27. Januar,  
um 11:30 Uhr im Sekretariat,  
Telefon 055 416 03 33

### Montag, 30. Januar

20:00 *Kirchenchorprobe*  
im ref. Kirchengemeindehaus Pfäffikon

### Dienstag, 31. Januar

12:00 *Gfreuts Ässe*  
gemeinsames Mittagessen und  
gemütliches Beisammensein  
im ref. Kirchengemeindehaus Pfäffikon

## Vorschau

### Gottesdienste

Sonntag, 5. Februar

10:00 *Gottesdienst*  
in der ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger  
11:30 *zusätzlicher Taufgottesdienst*  
in der ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Pfarrerinnen Rahima U. Heuberger

### Kinder / Jugend

Samstag, 11. Februar

10:00 *Fiire mit de Chliine*  
Thema Winter  
in der ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Im Anschluss sind alle zu einem  
kleinen Imbiss eingeladen.  
Sekretariat, Telefon 055 416 03 33,  
sekretariat@ekh.ch  
17:00 *5Liber-Club – Bowling, bis keine  
Kegel mehr stehen*  
für Kinder der 5. und 6. Klasse,  
Besammlung um 17:00 Uhr im ref.  
Kirchengemeindehaus in Pfäffikon  
Mitbringen: fünf Franken  
Auskunft und Anmeldung bis am  
10. Februar bei:  
Therese Wihler, Tel. 055 416 03 37,  
katechetin@ekh.ch

## Amtshandlungen

### Taufen

Corsin Wandeler der Daniela Wandeler und  
des Reto Tschanz, Pfäffikon  
Ryan Weber der Chantal Weber und des  
Robert Stokmair, Schindellegi

## Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt  
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg  
Tel. 044 784 04 63, Fax 044 784 07 74  
Pfarrer: Pater Anselm Henggeler  
pater.anselm@webone.ch  
Sakristan: Martin Ulrich  
Telefon 079 643 24 08

### Gottesdienste

#### Samstag, 28. Januar

19:00 Vorabendmesse von Lichtmess (Darstellung des Herrn)  
*Jahrzeiten für Robert und Leopoldine Suter-Juch, Dorfstr. 36; für Silvia Schlegel, Dorfstr. 55; für Josef Elsener-Betschart, Stalden, und für Elisabeth und Alexander Mächler-Züger, Schweigwiesstr. 22.*  
Segnung der Kerzen.  
Spendung des *Blasiussegens* mit der Bitte um Gesundheit.  
Opfer für die Aufgaben der Pfarrei.

#### Sonntag, 29. Januar

*Vierter Sonntag im Jahreskreis*  
09:30 Messfeier von Lichtmess (Darstellung des Herrn)  
Segnung der Kerzen.  
Spendung des *Blasiussegens* mit der Bitte um Gesundheit.  
*Jahrzeit für Elisa Müller-Züger, First 87, Feusisberg.*  
Opfer für die Aufgaben der Pfarrei.

#### Dienstag, 31. Januar

08:30 Rosenkranzgebet  
09:00 Messfeier in der Pfarrkirche  
12:00 Senioren-Mittagstisch im Alterszentrum am Etzel mit Spielnachmittag ab 13:30 und Film um 14:45 Uhr.

#### Mittwoch, 1. Februar

10:00 Messfeier im Alterszentrum am Etzel – Segnung der Kerzen und *Blasiussegen*

#### Freitag, 3. Februar

*Herz-Jesu-Freitag*  
08:30 Rosenkranzgebet  
09:00 Messfeier in der Pfarrkirche, anschliessend *Blasiussegen*  
10:00 Beerdigung im Gemeinschaftsgrab für Karl Bürgi, Stoss, und anschliessendem Wortgottesdienst in der Kirche  
16:00 *Blasiussegen* in der Pfarrkirche mit Bitte um Gesundheit (besonders für Kleinkinder)

#### Samstag, 4. Februar

19:00 Vorabendmesse vom 5. Sonntag im Jahreskreis  
*Jahrzeiten für Louise Arnold-Habermacher, Schulhausstrasse 4, und für Maria Arnold-Zalunardo.*  
Opfer für die *Caritas Urschweiz*.

#### Sonntag, 5. Februar

*5. Sonntag im Jahreskreis – Agatha*  
Am Morgen Brotsegnung in der Bäckerei.  
09:30 Hauptgottesdienst (mit der *Feuerwehr*)  
Opfer für die *Caritas Urschweiz*.

### Mitteilungen

#### Segnung der Kerzen

Kerzen sind ein Glaubenszeichen der Freude und Hoffnung, des Gebetes und des Opfers. Sie erinnern uns daran, dass Jesus gesagt hat: «Ich bin das Licht der Welt.» Wir wollen und sollen als Menschen des Lichtes leben.

Kerzen werden gesegnet am Samstag, dem 28. Januar, um 19:00 Uhr, am Sonntag, 29. Januar, um 09:30 Uhr und am Mittwoch, 1. Februar, im Alterszentrum (in der Messe um 10:00 Uhr).

#### Blasiussegen

*Der heilige Bischof Blasius hat, wie die Legende berichtet, als Märtyrer im Gefängnis ein halskrankes Kind gesegnet und gerettet. So erinnert der Blasiussegen an die Fürbitte der Märtyrer, die unsere Fürsprecher auch für die leibliche Gesundheit sind.*

Der Blasiussegen wird gespendet:  
am Samstag, 28. Januar, um 19:00 Uhr;  
am Sonntag, 29. Januar, nach der Messfeier um 09:30 Uhr; am Mittwoch, 1. Februar, im Alterszentrum am Etzel (nach der Messe um 10:00 Uhr) und am Freitag, 3. Februar, um 16:00 Uhr (am Fest des hl. Bischofs Blasius)

#### Frauengemeinschaft

– Freitag, 10. Februar: Winterplausch mit Fondue oder Raclette  
Treffpunkt: 18:30 Uhr beim Kirchenparkplatz  
Anmelden (bis zum 8. Februar) bei Doris Steiner (Tel. 044 786 38 01).  
– Mittwoch, 22. Februar: Messfeier mit der Frauengemeinschaft in der Pfarrkirche (Aschermittwoch)

#### JUGENDANLÄSSE für Feusisberg, Schindellegi und Wollerau

Sonntag, 29. Januar, um 09:00 Uhr: Jugendgottesdienst in der Pfarrkirche Schindellegi mit der Musikgruppe *Ti-ra-mi-su* unter der Leitung von Gerhard Keller. Auskunft bei Josy Hoby (079 630 92 15).

#### Nach Lourdes mit Schuler-Car

Sonntag, 29. April, bis Freitag, 4. Mai (6 Tage)

Sonntag und Montag Reise durch das Rhonetal nach Lourdes. Dienstag und Mittwoch Aufenthalt in Lourdes. Am Donnerstag Fahrt über Narbonne–Nîmes in die Camargue. Wir besuchen den Zigeuner-Wallfahrtsort Saintes Maries de la Mer. Am Freitag Heimreise von Estezargues über Lyon und Genf zurück an den Zürichsee.

Geistliche Begleitung durch Pater Anselm Henggeler.

*Prospekte* liegen in der Kirche auf. Auskünfte und Anmeldung über Schuler Reisen AG, Feusisberg, Tel. 044 784 06 02 (www.schulerreisen.ch).

#### Ehevorbereitung

Impulstag für angehende Ehepaare  
*Eheseminar Linth*: Sonntag, 12. Februar (ökumenisch), Sonntag, 25. März oder 24. Juni, jeweils 9:00–17:00 Uhr im Pfarreizentrum Gommiswald  
Auskunft über Telefon 055 280 22 06.  
Weitere Infos unter [www.pef-sg.ch](http://www.pef-sg.ch).

*Ehevorbereitung Einsiedeln: Impulstag zur Vertiefung der Partnerschaft und zur Vorbereitung der Ehe* am Samstag, 25. Februar, 08:00–16:30 Uhr im SJBZ Einsiedeln oder am Samstag, 12. Mai (auch SJBZ, Lincolnweg 23, Einsiedeln)

Auskunft über Tel. 055 412 31 33 (Lisbeth Studhalter).

Handzettel liegen in der Kirche auf.

## Lichtmess – Segnung der Kerzen



## Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt, Kirchstr. 47  
8807 Freienbach  
Tel. 055 410 14 18, Fax 055 410 18 82  
pfarramt.freienbach@swissonline.ch  
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag,  
08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr  
Samstag geschlossen

### Gottesdienste

#### Samstag, 28. Januar

16:30 *Messfeier im Pflegezentrum Pfarrmatte mit Halssegen*  
17:30 *Messfeier in der Kapelle Wilen mit Kerzenweihe und Halssegen*

#### Sonntag, 29. Januar

4. *Sonntag im Jahreskreis*  
09:15 *Messfeier in der Pfarrkirche Freienbach mit Kerzenweihe und Halssegen*  
*Dreissigster für Sonya Meyer-Peruzzo, Floraweg 9, Freienbach. Jahrzeit für Anna Hiestand-Hiestand, Bäch; für Paulina Reichmuth-Holdener, Miesegg 14, Freienbach, und Beat Iten-Eilinger, Wiesenstrasse 15, Freienbach. Stiftsjahrzeit für Franz und Luise Müller-Litschi, Kantonsstrasse 98, Freienbach; für Veronika Litschi-Schleich, Seewen, und Karolina Steiner-Lienert, Fällmisstrasse 23, Wilen.*  
11:00 *Messfeier in der Kapelle Bäch mit Kerzenweihe und Halssegen*  
12:00 *Taufe von Andrin Züger, Sohn der Eltern Ueli und Karin Züger-Steindegger, Waldisbergweg 22, Freienbach, in der Kapelle Bäch*  
12:00 *Taufe von Fabio Achermann, Sohn der Eltern Bruno und Michèle Acher-*

*mann-Mathis, Waldisbergweg 16, Freienbach, in der Pfarrkirche Freienbach*

#### Montag, 30. Januar

14:15 *Rosenkranz in der Kapelle Wilen*

#### Mittwoch, 1. Februar

16:30 *keine Messfeier im Pflegezentrum Pfarrmatte*  
18:30 *Messfeier in der Pfarrkirche Freienbach mit Blasiussegen*

#### Donnerstag, 2. Februar

14:30 *Rosenkranz in der Marienkapelle, anschliessend «Stubete» im Gemeinschaftszentrum Freienbach*

#### Freitag, 3. Februar

09:00 *keine Messfeier in der Marienkapelle*

#### Samstag, 4. Februar

16:00 *Messfeier im Pflegezentrum*  
17:30 *Messfeier in der Kapelle Wilen*

#### Sonntag, 5. Februar

5. *Sonntag im Jahreskreis*  
09:15 *Messfeier in der Pfarrkirche Freienbach, Familiengottesdienst zur Fasnacht*  
*Dreissigster für Rosa Kennel-Mächler, Pfarrmatte 1, Freienbach. Stiftsjahrzeit für Berta Nötzli-Schnyder, Pfarrmatte 1, Freienbach.*  
09:30 *Messfeier der Italiener in der Kapelle Bäch*  
11:00 *Messfeier in der Kapelle Bäch*

### Mitteilungen

#### Opfer

Das Opfer von *Samstag und Sonntag, dem 28./29. Januar*, nehmen wir auf für die *Fidei-Donum-Priester*. Fidei-Donum-Leute sind Weltpriester, Diakone oder Laien mit bischöflicher Institutio, die für eine bestimmte Dauer die Seelsorge in einer Diözese und Pfarrei der sogenannten Dritten Welt übernehmen. Sie leben ihren Dienst unter völlig anderen Voraussetzungen als zu Hause und erfahren seitens ihres Gastlandes meist grösste Wertschätzung. Wir empfehlen dieses Opfer und danken herzlich für jede Spende.

#### Opfer in den Monaten Oktober, November und Dezember 2011

Für die folgenden Opfergelder, die Sie gespendet haben und die wir weiterleiten durften, danken wir ganz herzlich:

<i>Oktober</i>		
01./02.	Kirchliche Hilfswerke Kanton Schwyz	420.65
08./09.	Gymnasium St. Klemens, Ebikon	727.30
09.	Hospiz Hurden	434.95
15./16.	Pfarreiprojekt	774.50
22./23.	Missio	786.50
29./30.	Priesterseminar St. Luzi, Chur	554.10

#### November

01.	Pfarreiprojekt	1362.60
05./06.	Kath. Gymnasien Diözese Chur (Wilen und Bäch)	199.90
06.	Schweiz. Bischofskonferenz für Kongo (Freienbach)	373.80
12./13.	Elisabethenwerk SKF	561.25
19./20.	Dritter Bildungsweg des Bistums Chur	515.85
26./27.	Universität Freiburg	692.10
<i>Dezember</i>		
03./04.	Pfarreiprojekt	1042.00
08.	Pfarreiprojekt	282.40
10./11.	Schweiz. Multiple-Sklerose-Gesellschaft	698.95
17./18.	Pfarreicarditas	494.65
24./25./		
26.	Kinderhilfe Bethlehem	3078.75

#### Änderung der Gottesdienstordnung im Pflegezentrum Pfarrmatte, Freienbach

Ab Februar findet jeden *Samstag* um 16:00 Uhr eine Eucharistiefeier statt. Die Eucharistiefeiern am Herz-Jesu-Freitag und am Mittwoch fallen aus.

Neu findet im *Pflegezentrum Roswitha in Pfäffikon* jeweils am *Mittwoch* um 16:00 Uhr eine Eucharistiefeier statt.

#### Vorbereitungstage zur Erstkommunion

*Samstag, 28. Januar*, oder am *Samstag, 11. Februar*, jeweils 13:00 bis 17:00 Uhr im Gemeinschaftszentrum Freienbach.

#### Mütter-Väter-Beratung

*Donnerstag, 2. Februar, 09:00–11:30 Uhr*, im Vortragsraum des Gemeinschaftszentrums Freienbach, durch Helen Kuster.

#### Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst zur Fasnacht

*Sonntag, 5. Februar, 09:15 Uhr*, in der Pfarrkirche Freienbach

### Voranzeigen

#### Fasnachtsdienstag in Freienbach

*Dienstag, 21. Februar, 14:00 Uhr* im Pflegezentrum Freienbach

#### Geheimnis

*Es ist die Aufgabe eines jeden Menschen, zu sich selbst zu kommen, das innerste Wesen seines Ichs zu entdecken. Wie man dorthin gelangen kann, und mit welchen Erfahrungen diese Entdeckung zusammenhängt, ist und bleibt aber ein Geheimnis.*

Edith Stein



## Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad  
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon SZ  
Tel. 055 410 22 65, Fax 055 410 22 25  
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag,  
08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr

Gemeindeleiter:  
Hermann Schneider-Nissing, Diakon  
kath.kirche.pf.hs@swissonline.ch

Diakon: Beat Züger-Fischer  
kath.kirche.pf.bz@swissonline.ch

Pfarradministrator:  
Urs-Peter Casutt, Freienbach

## Gottesdienste – Pfarrkirche

*Opfer: Caritasfonds Urschweiz*

**Samstag, 28. Januar**  
19:00 *Sonntagsgottesdienst*

**Sonntag, 29. Januar**  
*4. Sonntag im Jahreskreis*  
10:30 *Sonntagsgottesdienst/Eucharistiefeier*  
*Kerzenweihe und Blasiussegen*  
Jahrzeit für Rosa Späni-Kühne,  
Hurdnerstrasse 77, Hurden.  
Stiftsjahrzeit für Paul Späni-Helbling,  
Hurdnerstrasse 77, Hurden.  
14:30 *Eucharistiefeier in kroatischer Sprache* (Kroatenseelsorger  
P. Rade Vuksic, Baar)  
19:00 Rosenkranz

**Mittwoch, 1. Februar**  
09:00 Eucharistiefeier, anschliessend  
Rosenkranz

**Donnerstag, 2. Februar**  
19:00 eucharistische Anbetung

**Freitag, 3. Februar**  
*Herz-Jesu-Freitag*  
19:30 *Eucharistiefeier in der Pfarrkirche*

**Samstag, 4. Februar**  
19:00 *Sonntagsgottesdienst*  
Stiftsjahrzeit von Dr. Josef Schreiber,  
Pfarrresignat, Hofmatt 9.

**Sonntag, 5. Februar**  
*5. Sonntag im Jahreskreis*  
10:30 *Sonntagsgottesdienst*  
19:00 Rosenkranz

## Gottesdienste – Hurden

**Sonntag, 29. Januar**  
10:30 *Eucharistiefeier* (Heim St. Antonius)

**Dienstag, 31. Januar**  
10:00 *Eucharistiefeier* (Heim St. Antonius)

**Mittwoch, 1. Februar**  
19:30 *Eucharistiefeier* (Kapelle Hurden)

**Sonntag, 5. Februar**  
10:30 *Eucharistiefeier* (Heim St. Antonius)

## Mitteilungen

### Opfer

Am 28. und 29. Januar wird das Kirchenopfer für den Caritasfonds Urschweiz aufgenommen. Es ist eine Institution der katholischen Kirche, die Menschen in akuten Notsituationen unbürokratisch Hilfe leisten kann. Um einen einmaligen Unterstützungsbeitrag können Menschen aus den Kantonen der Urschweiz nachsuchen, die dringend darauf angewiesen sind.

Ob die Anfragen berechtigt sind, klären die Pfarrämter oder andere soziale Stellen vor Ort ab. Sie garantieren damit die sinngemässe Verwendung der eingegangenen Kirchenopfergelder. Mit Ihrem Beitrag an das entsprechende Kirchenopfer setzen Sie ein Zeichen kirchlicher Solidarität mit wirtschaftlich benachteiligten Menschen in unserer Region.

### Begegnungsraum

Das Turmstübli ist jeweils am Sonntag nach dem Gottesdienst zum gemütlichen Beisammensein im Gespräch über Gott und die Welt geöffnet.

### Brotsegnung zum Agatha-Tag



Am **Samstag, 4. Februar**, wird Diakon Hermann Schneider frühmorgens in der *Bäckerei Geu* das Brot segnen. Sie können dort an diesem Tag gesegnetes Brot kaufen. Dieser Brotsegen steht im Zusammenhang mit der hl. Agatha, deren Gedenktag wir am 5. Februar begehen. Sie ist Fürbitterin in jeglicher Gefahr an

Leib und Seele und vor allem gegen Feuer. Zudem erinnert der Brotsegen an die grossen Wunder, die das Volk Israel in der Wüste erlebte, an die Brotvermehrung von Jesus und an die Gegenwart von Jesus Christus im eucharistischen Brot. Damit verbunden ist ein Dank an alle, die das Getreide ansäen und ernten, zu Mehl verarbeiten und tagtäglich in aller Frühe das Brot backen.

### Änderung der Werktagsgottesdienste

Ab 7. Februar sind die Werktagsgottesdienste wie folgt:

*Neu:* Die Gottesdienste von *Mittwoch*, 09:00 Uhr werden nun jeweils *Dienstag* um 09:00 Uhr in der Kirche gefeiert (mit anschliessendem Rosenkranzgebet).

*Neu:* wird jeden *Mittwoch*, 16:00 Uhr, im *Pflegezentrum Roswitha* ein Gottesdienst gefeiert.

Wir danken Pater Berno, dass er diese Gottesdienste künftig übernehmen wird.

### 47. Generalversammlung der Frauengemeinschaft Pfäffikon am 7. Februar



Am *Dienstag, 7. Februar*, um *NEU 18:30 Uhr*, sind alle Frauen zum Gottesdienst in der Pfarrkirche eingeladen.

Ab 19:00 Uhr findet die Generalversammlung im Pfarreizentrum statt. Wir offerieren Ihnen ein Nachtessen und bitten Sie deshalb, sich *bis 4. Februar anzumelden* bei: Bea Venzin, Telefon 055 410 23 08.

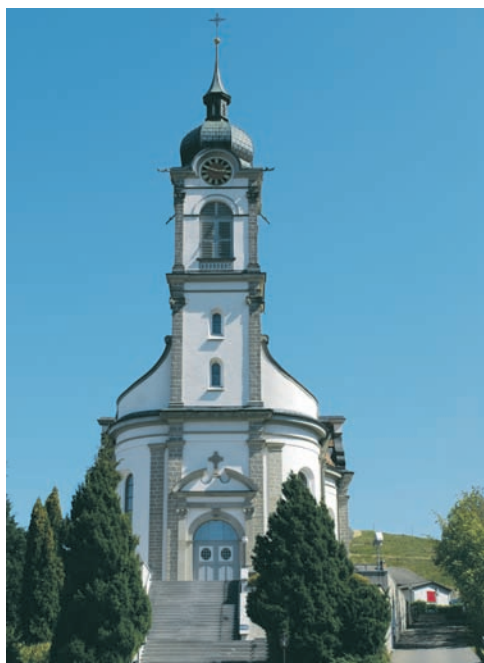
Das Protokoll der letzten GV und die Jahresrechnung werden im Schriftenstand der Kirche und im Pfarramt aufgelegt.

Zudem bitten wir Sie, ein Päckli im Wert von mindestens Fr. 5.– für den beliebten Päcklimärt mitzubringen. Die *Päckli* sollen wie letztes Jahr *durchsichtig* eingepackt werden. *Das Päckli sollte auch Ihnen Freude bereiten!*

### Kirchenopfer Oktober bis Dezember 2011

Wir danken für folgende Opfernaben:

Oktober	
01./02. «Ärzte ohne Grenzen»	631.60
08./09. SOS Kinderdorf	426.45
15./16. Salvatorianer-Orden «Kasombojan-Projekt»	372.05
22./23. MISSIO	645.00
29./30. Priesterseminar St. Luzi	391.65
November	
01./02. Pro Senectute	300.60
05./06. Kath. Gymnasien	360.90
12./13. Elisabethen-Opfer	326.60
19./20. Dritter Bildungsweg Bistum Chur	408.05
26./27. Uni Freiburg	431.10
Dezember	
03./04. Insieme Ausserschwyz	699.45
10./11. Bischofskonferenz	370.60
17./18. Caritas Blinde, CAB	337.75
24./25./	
26. Kinderhilfe Bethlehem	3490.90



Sekretariat  
Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau  
Telefon 044 784 02 27  
Fax 044 786 36 42  
sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch  
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten Sekretariat  
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr  
Dienstag 13:30–16:00 Uhr

Joachim Cavicchini, Pastoralassistent  
Telefon 044 784 04 36  
Jozef Kuzár, Pfarradministrator  
Telefon 044 784 02 27

Pikett-Telefon für Notfälle  
079 920 27 65



## Gottesdienste – Agenda

### 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte:  
Pro Infirmis, Zürich

#### SAMSTAG, 28. Januar

**17:30 Wollerau**  
*Eucharistiefeier*  
Dreissigster für  
*Karl Müller-Ruoss*  
Stiftsjahrzeit für  
*Karl und Alma Bachmann-  
Waldvogel*  
Gedächtnis für  
*verstorbene Mitglieder der  
KAB Wollerau*

#### SONNTAG, 29. Januar

**09:00 Schindellegi**  
*Eucharistiefeier*  
Jugendgottesdienst zum Thema  
«Maskenwahl»  
mit der Kirchenband «Tiramisu»

#### 10:30 Wollerau

*Eucharistiefeier*  
Gedächtnis für  
*Hans R. Hauenstein-Müller*  
Stiftsjahrzeit für  
*Margrit Dörig-Weidl*  
*Anna Späni-Diethelm*

#### DIENSTAG, 31. Januar

**07:15 Wollerau**  
*Eucharistiefeier*  
Schulgottesdienst Primarschule

#### MITTWOCH, 1. Februar

**10:00 Wollerau**  
*Eucharistiefeier*  
Alterszentrum Turm-Matt, Wollerau;  
Agathabrot- und Blasiussegen

### DARSTELLUNG DES HERRN LICHTMESS

#### DONNERSTAG, 2. Februar

**08:30 Wollerau**  
Rosenkranz mit Aussetzung

#### 09:00 Wollerau

*Eucharistiefeier*  
Agathabrot-, Kerzen- und  
Blasiussegen  
mitgestaltet von der Liturgiegruppe  
der Frauengemeinschaft Wollerau  
anschliessend Kaffee im Pfarrei-  
saal

#### 19:00 Schindellegi

*Eucharistiefeier*  
Kerzensegnung  
Mitgestaltet vom Blockflöten-  
Ensemble der Musikschule  
Schindellegi unter der Leitung  
von Koni Schenkel

#### 19:30 Wollerau

Konzert der Musikschule Wollerau  
in der Pfarrkirche St. Verena

### HERZ-JESU-FREITAG

#### FREITAG, 3. Februar

**08:30 Schindellegi**  
Rosenkranz

#### 09:00 Schindellegi

*Eucharistiefeier*  
mit Blasiussegen  
Gedächtnis der Frauengemeinschaft  
Schindellegi für  
*Elisabeth Nauer-Betschart*

### 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Studentenpatronat  
Seelsorgekapitel Ausserschwyz-Glarus

### SAMSTAG, 4. Februar

**17:30 Wollerau**  
Erstjahrzeit für  
*Elisabeth Pötters-Bleibaum*

### SONNTAG, 5. Februar

**09:00 Schindellegi**  
*Eucharistiefeier*  
Familiengottesdienst mit Vorstellung  
der Erstkommunikanten

#### 10:30 Wollerau

*Eucharistiefeier*  
Familiengottesdienst mit Vorstellung  
der Erstkommunikanten

### Sonntagskollekte

*Pro Infirmis Zürich*  
Pro Infirmis ist eine Organisation für be-  
hinderte Menschen. Sie leistet und ver-  
mittelt Beratung und Unterstützung für  
Menschen mit geistiger, körperlicher und  
psychischer Behinderung und ihre Ange-  
hörigen; sie fördert und unterstützt Hilfe  
zur Selbsthilfe.

Ihre Dienstleistungen richten sich nach  
den Bedürfnissen der Betroffenen und ih-  
rer Angehörigen und werden laufend über-  
prüft und weiterentwickelt.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre  
Spende!

## Aus dem Leben der Pfarrei

### Gratulationen

31. Januar: *Klara Stocker-Hauser, Wollerau*  
91-jährig  
02. Februar: *Julius Wieland, Wollerau*  
85-jährig

Wir wünschen der Jubilarin und dem Jubi-  
lar zu ihrem Festtag alles Gute und Gottes  
Segen!

### Ihre Hochzeit feiern

29. Februar: *Irina und Meinrad Kälin-Manych*

### Unsere Neugebauten

08. Januar: *Stella Hafner, Wollerau*

21. Januar: *Hugo Bäumerich, Wollerau*

### Unsere Verstorbenen

07. Januar: *Karl Müller-Ruoss, Wollerau*

11. Januar: *Elisabeth Nauher-Betschart, Schindellegi*

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe.

### Konzert der Musikschule Wollerau

Im Namen der Musikschule Wollerau laden wir Sie am *Donnerstag, 2. Februar, um 19:30 Uhr* herzlich zum Konzert in die Pfarrkirche St. Verena, Wollerau, ein.

Gespielt werden Werke von Gottfried Finger, Henry Purcell, Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann und Matthew Locke. Solisten: Dagmar Weilenmann und Regula Ernst (Blockflöte), Sarah Weilenmann (Violoncello), Yvonne Ritter (Cembalo). Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

### Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunikanten Wollerau/Schindellegi

Am *Sonntag, 5. Februar*, feiern wir um *09:00 Uhr* in *Schindellegi* und um *10:30 Uhr* in *Wollerau* einen Familiengottesdienst. Der Gottesdienst ist der Beginn der Vorbereitungszeit auf die Erstkommunion. Wir laden Sie, liebe Familien, mit Ihren Kindern und Angehörigen herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst ein.

## Vereine / Gruppen

### Frauengemeinschaft Wollerau

*Dienstag, 31. Januar*

14:00 Jass- und Spielnachmittag im Alterszentrum Wollerau

### Frauengemeinschaft Wollerau

*Donnerstag, 2. Februar – Maria Lichtmess*

09:00 *Eucharistiefeyer*, mitgestaltet von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft Wollerau; Agathabrot, Kerzen- und Blasiussegen anschliessend Kaffee im Pfarreisaal

### Kirchenband «Tiramisu»

*Mittwoch, 25. Januar*

18:45 Probe im Pfarrhauskeller Wollerau

### KAB Wollerau

*Samstag, 28. Januar*

18:30 Generalversammlung, Pfarreisaal Wollerau

## Voranzeige

### Schindellegi

*Dienstag, 7. Februar*

07:30 Schulgottesdienst Primarschule

### Wollerau

*Samstag, 11. Februar*

10:00 Chrabbelfiir im Pfarreisaal

17:30 Chinderfiir, Beginn in der Pfarrkirche



### Singen im Gottesdienst, Wollerau

*Mittwoch, 8. Februar*

*Freitag, 10. Februar*

19:30 Probe im Pfarreisaal Wollerau



### Impulstag Oberstufe Wollerau

*Freitag, 10. Februar*

Impulstag Oberstufe Riedmatt zum Thema «Behinderungen»

### Frauengemeinschaft Wollerau

*Mittwoch, 15. Februar*

19:00 Pfarreisaal Wollerau – Generalversammlung mit Nachtessen  
Anmeldungen bis spätestens 10. Februar an: Monika Müller, Telefon 044 786 22 19 oder per E-Mail: monika118@bluewin.ch oder Gisela Thomi, 043 888 09 06, Mail: gisela.thomi@bluewin.ch

### BEICHTGELEGENHEIT

Jeden ersten Samstag im Monat um 16:45 Uhr in der Pfarrkirche Wollerau oder nach Vereinbarung.

### Maria Lichtmess – Darstellung des Herrn



Maria und Josef bringen am 40. Tag nach der Geburt Jesu ihren Sohn in den Tempel. Davon erzählt das Evangelium dieses Festtages, und wie der greise Simeon und die alte Hanna in dem Knaben das Heil der Welt erkennen. Auf die Aussage des alten Simeon «meine Augen haben den Herrn gesehen, ein Licht, das die Heiden erleuchtet. . .» geht der Brauch zurück, an diesem Tag die Kerzen zu segnen. Daher rührt auch der volkstümliche Name dieses Festes «Maria Lichtmess», das erst mit der Liturgiereform 1969 zum Fest «Darstellung des Herrn» umbenannt wurde, um deutlich zu machen, dass es sich um kein Marienfest, sondern um ein «Herrenfest» handelt.

## Agathabrot-, Kerzen- und Blasiussegen

Agatha von Catania ist die Schutzheilige der Feuerwehren, Glocken- und Erzgiesser, Goldschmiede, Berg- und Hochofenarbeiter, Glasmacher, Weber und Ammen. Die Legenden über die Wirkungen des Agathabrottes sind vielfältig. Früher war es in katholischen Familien üblich, dass ein Stück gesegnetes Agathabrot in vier Ecken des Hauses gelegt wurde, so sollte man vor dem Feuer verschont bleiben. Ausserdem hilft das Agathabrot, gesund zu bleiben, das gilt für Mensch und Tier. So bekam am Agathatag auch das Vieh ein Stück Brot.

Blasius von Sebaste war der Überlieferung zufolge Bischof von Sebaste in Kleinasien, er zählt zu den 14 Nothelfern. Die bekannteste Erzählung über Blasius berichtet, wie er während seiner Gefangenschaft in einem römischen Gefängnis einem jungen Mann, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte, das Leben rettete. Auf dieses Wunder der Heilung geht seit dem 16. Jahrhundert der Brauch des Blasiussegens zurück, wobei zwei geweihte Kerzen gekreuzt vor den Hals gehalten werden, was bei Halsschmerzen, Ersticken und anderen Halserkrankungen helfen soll.

Wo und wann die jeweiligen Segnungen stattfinden, entnehmen Sie der Gottesdienst-Agenda.



Agatharingli

# Russischer Abend und Gospelmesse

**Die Ev.-ref. Kirchgemeinde Höfe lädt am Freitagabend ein zu einem besonderen kulturellen Anlass. Lassen Sie sich verzaubern und entführen in die Welt russischer Musik und Kulinarik.**

Den Auftakt dieses Abends bildet ein kleines Konzert, an dem der russische Bariton Sergej Aprischkin, begleitet von Wolfram Scharf am Flügel, Lieder von Peter Tschaikowsky und Sergej Rachmaninow vortragen wird. Sergej Aprischkin wuchs in Chabarovsk, im äussersten Osten Russlands auf. Nach dem Gesangsstudium in Chabarovsk, St. Petersburg und Deutschland führte ihn sein Weg in die Schweiz. Seit Jahren ist er Lehrer der Luzerner Sängerknaben, leitet eigene Chöre und Projekte und tritt solistisch auf.

Im Anschluss an das gut halbstündige Konzert werden Sie bewirtet mit russischen Spezialitäten: Russische Hefekrapfen Beljaschin mit Fleischfüllung, echter Borschtsch, sibirische



Teigtaschen Pelmeni und Blini mit Himbeeren zum Dessert erwarten Sie, dabei fehlen natürlich nicht Krimsekt, Vodka und russischer Tee. Während dem Essen wird Sie Sergej Aprischkin mit seiner Gitarre

und russischen Volksliedern unterhalten, zu denen er viele kurzweilige Anekdoten zu erzählen weiss.

Dieser Russische Abend ist die erste Veranstaltung im Rahmen des neuen Veranstaltungsangebots «Chile mitte im Läbe» der Ev.-ref. Kirchgemeinde Höfe.

Die Veranstaltung findet statt ab Freitag um 19:00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus an der Hofstrasse 2 in Pfäffikon. Der Konzerteintritt ist frei, der Unkostenbeitrag für das Abendessen beträgt Fr. 10.– und darf gerne durch eine freiwillige Kollekte aufgewundet werden.

Wenn möglich bitten wir um Anmeldung für das Essen unter Telefon 055 416 03 33.

**Am Sonntagabend kommt in Pfäffikon eine besondere zeitgenössische Komposition zur Aufführung: die Gospel Mass des amerikanischen Komponisten Robert Ray. Eingebettet ist dieses Werk in einen liturgischen Abendgottesdienst der Ev.-ref. Kirchgemeinde Höfe.**



Moderne Rhythmik, packende Melodien und Energie kennzeichnen die «Moderne Komposition», die eine neuzeitliche Adaption der bald 2000 Jahre alten Form der katholischen Messe ist.

So stellt die Abfolge der Stücke der Gospel Mass nicht einfach ein Konzert dar, der Ablauf bildet auch eine liturgische Feier ab und hat bei aller vitalen Lebendigkeit eine tief spirituelle Dimension.

Pfarrer Jürgen Will, der selber als Bassist den Projektchor Reussbühl begleitet, verbindet so die Stücke der Gospel Mass mit besinnlichen Zwischentexten, so dass eine Einheit aus Musik und Wort entstehen kann.

Der Komponist und Dirigent Robert Ray, geboren 1946, ist Musikdirektor an der St. Paul A.M.E. Church in St. Louis. Als Pianist trat er schon auf mit den Seoul Philharmonics und dem Champaign-Urbana Symphonieorchester. Als Gastdirigent ist er tätig beim Saint Louis Symphonieorchester. Die Gospel Mass wurde 1978 in Illinois uraufgeführt.



Der «Projektchor Reussbühl» unter Leitung seines Dirigenten Sergej Aprischkin wird dieses Werk zur Aufführung bringen, begleitet von Wolfram Scharf (Piano), Marcel Oppliger (Schlagzeug) und Jürgen Will (Bass).

Die Veranstaltung findet statt am Sonntagabend, 19:00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus an der Hofstrasse 2 in Pfäffikon.

Der Eintritt ist frei, im Anschluss an den Anlass wird ein Apéro offeriert.

*Pfarrer Jürgen Will*

## Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe  
Gemeindezentrum Kapellhof  
Konradshalde 4, 8832 Wilen  
Tel. 044 784 80 78  
www.feg-hoefe.ch  
sekretariat@feg-hoefe.ch

Pfr. Michael Simonis  
Seelsorgerliche Beratung  
Telefon 044 784 80 78  
michael.simonis@feg-hoefe.ch

Elisabeth Jöster  
Jugendmitarbeiterin  
Telefon 079 290 63 21  
elisabeth.joester@feg-hoefe.ch

### Agenda – Gottesdienste

#### Sonntag, 29. Januar

10:00 Bibelklasse, KIDS TREFF,  
Kinderhort  
Gottesdienst  
Predigt: Pfr. Michael Simonis

#### Montag, 30. Januar

16:00 Die «Brücke»  
Treffen für Ausländer und  
Schweizer

#### Dienstag, 31. Januar

20:00 Kleingruppen-Leiter-Treffen

#### Mittwoch, 1. Februar

20:00 Gemeindeabend (Plenum)

#### Donnerstag, 2. Februar

20:00 Bible Study Group

#### Samstag, 4. Februar

14:00 Ameisli / Explosiv mit Daniel  
Düsentrieb  
Jungschar / Neuschnee (Schlitten  
mitnehmen)

#### Sonntag, 5. Februar

10:00 Bibelklasse, KIDS TREFF,  
Kinderhort  
Gottesdienst  
Predigt: Pfr. Michael Simonis

*Aktuelle News und Erlebnisberichte lesen  
Sie unter [www.feg-hoefe.ch](http://www.feg-hoefe.ch).*

*Zu unseren Veranstaltungen heissen wir Sie  
ganz herzlich willkommen.*

### Impressum

Druck und Verlag: Theiler Druck AG  
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau  
Tel. 044 787 03 00, Fax 044 787 03 01